

Deutsch in aller Welt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Sprachspiegel : Zweimonatsschrift**

Band (Jahr): **31 (1975)**

Heft 6

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Deutsch in aller Welt

Griechenland

Das Dörpfeld-Gymnasium in *Athen* ist eine der größten deutschen Schulen im Mittelmeergebiet. Nach dem Zweiten Weltkrieg war sie enteignet worden, doch konnte sie 1955 wieder eröffnet werden und erhielt 1968 einen großen modernen Schulbau, wozu 1976 ein Erweiterungsbau kommt. Es gibt eine deutsche und eine griechische Abteilung, doch ist auch in dieser die Unterrichtsprache deutsch (mit Ausnahme einiger Fächer), so daß alle Schüler — 1974 waren es 1501, wovon 995 Griechen — das deutsche Abitur machen können. In diesem Schuljahr bestanden 133 Schüler das Abitur, davon 127 Griechen, die zum größten Teil hernach in Deutschland studieren. Allein in Athen gibt es 9000 Angehörige griechischer Nation in akademischen Berufen, die ganz oder überwiegend in Deutschland studiert haben. — Nebenher werden am Dörpfeld-Gymnasium noch Deutschkurse zur Vorbereitung von Volksschülern und von Schülern anderer griechischer Gymnasien erteilt, die von fast 1300 Griechen besucht waren. — Eine zweite deutsche Schule, die zur mittleren Reife führt, gibt es in *Saloniki*. (KK 240, 25. 7. 75)

Vereinigte Staaten von Nordamerika

Die 1951 gegründete private deutsche Schule für *Washington* konnte kürzlich außerhalb der Hauptstadt (in *Potomac*) ein modernes Schulgebäude mit Sportanlagen usw. beziehen. Es handelt sich um ein Vollgymnasium für 650 Schüler, die nicht Deutsche zu sein brauchen. (KK 240, 25. 7. 75)

Schulfunksendungen für die mehr als 250 deutschen Schulen im Ausland und für die Schulen mit Deutschunterricht in aller Welt wird die Deutsche Welle (Köln) demnächst in Zusammenarbeit mit der Zeitschrift „Scala-Jugendmagazin“ in Auftrag geben. Die pädagogische Beratung hat dabei die Zentralstelle für das Auslandsschulwesen in Köln. (KK 238/39, 10. 7. 75)

Wort und Antwort

„Dihr‘ oder ‚Ihr‘ (Vgl. Heft 2, 1974, S. 60; Heft 1, 1975, S. 24; Heft 2, 1975, S. 58)

Herr Werner O. Leibundgut in Bern, der Einsender der Antwort, die in Heft 1 dieses Jahres erschienen ist, bittet uns, die dort des Umbruches wegen weggefallenen letzten zwei Sätze seiner Antwort den Lesern noch zur Kenntnis zu bringen. Sie lauten:

„Leid tun mir immer die Berner, die im Kreise von Ostschweizern es nicht wagen, ihren Dialekt zu sprechen. Dadurch unterstützen sie unbewußt bei den andern die Auffassung, das Berndeutsche sei minderwertig.“